



Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002

Max Goldt

 **Download**

 **Online Lesen**

Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 Max Goldt

 [Download Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Tex ...pdf](#)

 [Read Online Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten T ...pdf](#)

Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002

Max Goldt

Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 Max Goldt

Downloaden und kostenlos lesen Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 Max Goldt

512 Seiten

Amazon.de

Als der ebenso renommierte wie wohlfeile Haffmans Verlag zu Grunde ging, da weinte mancher Kollege bittere Krokodilstränen und mancher Leser ehrlich. Gibt es denn nichts Gutes, was aus dem Desaster zu ziehen wäre?, fragte sich mancher damals. Doch, gibt es, kann man sagen. Denn die Kolumnen-Legende Max Goldt wechselte zu Rowohlt über. Und weil sie nicht immer unbedingt Neues zu bieten hatte, gibt es nun eben ein Best Of in neuer Verlagsumgebung. Was soll man sagen: *Die prachtvollsten Texte von 1988-2002* (so der Untertitel) sind wirklich das Wundervollste, was Lesern passieren kann, die Goldts Bücher wie *Die Radiotrinkerin*, *Die Kugeln in unseren Köpfen*, *Quitten für die Menschen zwischen Emden und Zittau*, *Schließ einfach die Augen und stell dir vor, ich wäre Heinz Klunker* oder Ä noch nicht im Bücherschrank haben. In *Für Nächte am offenen Fenster* geht Goldt unter anderem der Frage nach, ob Claudia Schiffers Schwester schwitzte, was es mit Herrn Eibuhms Badezimmerradio im Besonderen (oder Brillenputztüchern im Allgemeinen) so auf sich hat und warum auch Tote seine Füße filmen dürfen. Dabei werden in bester Goldt-Manier Bezüge geschaffen, die man so nicht hätte erwarten können (siehe das Kapitel "Zimt auf Samt"). *Für Nächte am offenen Fenster* jedenfalls ist unbedingt etwas für Abende am offenen Kamin. Oder für die gepflegte Lektüre auf geschlossenen Toiletten, sofern man denn eine von Max Goldt so sehr geliebte "Kloumpuschelung" sein eigen nennt. Treffsicher und "goldtrichtig" eben. --Stefan Kellerer Rezension

Sein Markenzeichen? Bahnbrechende Wortkreationen und ein kritischer, manchmal penetrant sezierender Blick auf unseren Alltag. Es ist wie immer: Man mag ihn, oder man mag ihn eben nicht. Dazwischen gibt's nichts. Max Goldt wurde 1958 in Göttingen geboren und lebt in Berlin. Seine „Titanic“-Kolumnen, die er bis Ende der 90er Jahre für das Satire-Magazin schrieb, sind Legende. Goldt betätigt sich auch als Musiker, Verfasser von Hörspielen und zusammen mit Stephan Katz als Comic-Produzent. Für seine Arbeit wurden ihm 1997 der Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor und 1999 der Richard-Schönfeld-Preis für literarische Satire verliehen. Auf diesen zwei CDs finden sich die besten, vom Autor selbst ausgesuchte, teilweise unveröffentlichte Texte aus den Jahren 1988 bis 2002. Luxusprosa aus den neunziger Jahren, vom Meister selbst vorgetragen. Bei dem Publikumsliebbling „Üble Beläge“, der in der gedruckten Version der Sammlung nicht vertreten ist, könnte einem wahrlich die Lust auf Weizenbier (=Weißbier) vergehen. Goldts Erläuterungen der Zustände in Brauereikellern sind in der Tat mikroskopisch. Doch irgendwann weiß man, dass es nur so schön ist, immer Beläge zu sagen. Der Text ist ein Beweisstück mehr für die Meisterschaft des Autors, Abschweifungen zum Thema derart plastisch zu entwickeln, dass einem wie im vorliegenden Fall Ekel befällt. In dem Text „Die Leutchen und die Mädchen“ räsoniert Goldt über Blasenmittel, die fortschreitende Beschriftung der Bevölkerung und Eleganz, entwickelt Shirt-Aufschriften wie „Wein ist was man trinkt, wenn das Bier alle ist!“ und endet in einer Beschimpfung von kreischenden Mädchen. „Mädchen sind der Beginn jeder neuen Ordnung und haben sehr viel mit dem Tod zu tun.“ Er schiebt die Frage hinterher: „Ist das auch süß?“ Banalitäten und Peinlichkeiten, die aus der Anredeform entstehen, finden sich in „In der Duz- Falle“. Dass das immer noch gängige Duzen unter Kommilitonen nicht mehr als ein „Rudiment alter APO-Schlottrigkeit“ ist, darauf kann man selbst kommen. Dass es in manchen Kneipen Usus ist, die Gäste erst kurz vor ihrem Tod zu siezen, muss man selbst erleben. Und dass es erniedrigend ist, sein Feinde zu siezen, und das „du“ jedes Einklagen unglaublich erschwert, weiß jedes Kind. Alles in allem ist es ein Kräfte zehrender Akt, ein unwillkommenes „du“ abzuweisen. Deshalb sollte man es wie der Autor halten, der „in der Frage, ob man ihn duzt oder siezt, nicht zu Leidenschaftsausbrüchen neigt.“ Keine Frage: Die Texte dieser Sammlung sind ein Muss für Max Goldts Gemeinde. Für Menschen, die dazugehören wollen, sind sie als Einstieg ideal. Der Autor selbst artikuliert, was sein ungefilterter Blick auf die alltägliche Wirklichkeit sieht. In seiner leicht ironisch, teilweise „oberlehrerhaft“ klingenden Stimme findet das satirische Infragestellen von vermeintlichen Selbstverständlichkeiten den passenden Rahmen.

Autorenlesung, Spieldauer: ca. 152 Minuten, 2 CD.

-- *culture.text* Kurzbeschreibung

Es gilt, eine exquisite Best-of-Sammlung willkommen zu heißen. Für die nächsten fünf bis zehn Jahre ist sie die amtliche Goldt-Einstiegslektüre für Novizen mit Stil. Doch nicht nur Goldt-Neulinge werden von der Textsammlung glücklich und frisch werden. Auch der Spezialist wird manche unvorstellbar geschickt durchgeführte Kürzung und Verlängerung,

ja sogar komplette Rearrangements der besten Texte von "Die Radiotrinkerin" bis "Wenn man einen weißen Anzug anhat" bestaunen dürfen. Alle wurden aufwendig und liebevoll cheflektoriert (d.h. vom Verlagschef persönlich), so daß sie nun noch mehr strahlen und glänzen, als sie es wegen ihrer enormen gedanklichen Souveränität und stilistischen Autarkie ohnehin schon taten. Hinzu kommen einige Songtexte sowie zeichnerische Zusammenarbeiten mit Stephan Katz.

Download and Read Online Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 Max Goldt #WZG0A2MK891

Lesen Sie Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt für online ebookFür Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt Bücher online zu lesen.Online Für Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt ebook PDF herunterladenFür Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt DocFür Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt MobipocketFür Nächte am offenen Fenster: Die prachtvollsten Texte 1988-2002 von Max Goldt EPub